



## Tischsegen

### Hinweise

Ein Tischsegen bzw. Tischgebet kann vor jeder Mahlzeit gesprochen werden.  
Anstelle eines Gebets kann auch ein Lied gesungen werden.

### Ablauf

#### 1. Beginn mit dem Kreuzzeichen

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

#### 2. Gebet / Segensbitte / Lied (*Auswahl*)

*Folgende Gebete eignen sich, um vor dem Essen gesprochen zu werden:*

Aller Augen warten auf dich, o Herr; du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Du öffnest deine Hand und erfüllst alles, was lebt, mit Segen. Amen. (*nach Psalm 145*)

Herr, segne uns und diese Gaben, die wir von deiner Güte empfangen, durch Christus unseren Herrn. Amen.

O Gott, von dem wir alles haben, wir danken dir für diese Gaben. Du speisest uns, weil du uns liebst. O segne auch, was du uns gibst. Amen. (*traditionell*)

Komm, Herr Jesus, sei unser Gast und segne uns und was du uns bescheret hast. Amen. (*traditionell / Tischgebet der Malteser Kommende in Ehreshoven*)

Alles Gute kommt von dir, o Herr. Segne diese Speisen. Wir wollen sie in Dankbarkeit genießen. Amen.

Gelobt sein der himmlische Vater, der uns das Brot der Erde geschenkt!

Gelobt sein heiliger Sohn, der uns das Wort des Lebens gebracht!

Gelobt der Heilige Geist, der uns zum Mahl der Liebe vereint!

Amen.

Alle guten Gaben, alles, was wir haben, kommt, o Herr von dir; Dank sei dir dafür!  
(*traditionell*)

Herr, lass uns nicht vergessen, dass alles, was wir essen, von dir gegeben ist, und dass von allen Gaben, die wir empfangen haben, du selbst die Größte bist. Amen. *(traditionell)*

Von deiner Gnad, Herr, leben wir und was wir haben, kommt von dir. Drum sagen wir dir Dank und Preis, tritt segnend ein in unsern Kreis. Amen. *(traditionell)*

Herr, schenke mir Gesundheit des Leibes und der Seele und etwas Gutes zum Essen, damit ich die Freude kenne und anderen davon mitteilen kann. Amen. *(Thomas Moore)*

Segne, Vater, diese Gaben. Amen, Amen. *(Kanon / Gotteslob 88,1)*

*Folgende Gebete eignen sich, um **nach** dem Essen gesprochen zu werden:*

Dir sei, o Gott, für Speis und Trank, für alles Gute Lob und Dank. Du gabst, du wirst auch künftig geben. Dich preise unser ganzes Leben. Amen. *(traditionell)*

Im täglichen Mahl, o Herr, erkennen wir deine Güte. Wir danken dir und loben dich in Ewigkeit. Amen.

Wir danken dir Herr, Gott, himmlischer Vater, dass du uns Speise und Trank gegeben hast. Lass uns teilhaben am ewigen Gastmahl. Amen.

Herr, vergilt in Güte allen, die uns um deines Namens willen Gutes tun, und schenke ihnen das ewige Leben. Amen.

Herr und Vater, wir danken dir für dieses Mahl. Du hast uns heute neu gestärkt. Hilf uns in deiner Kraft, dir und unseren Mitmenschen zu dienen. Amen.

Du hast uns mit Leib und Leben beschenkt und hast uns zu essen gegeben. Du, Vater, der die Sterne lenkt, lenke auch uns e Leben. Amen. *(Thomas Moore)*

Dank dir, Vater, für die Gaben. Amen, Amen. *(Kanon / Gotteslob 88,2)*

Danket, danket dem Herrn. Denn er ist so freundlich; seine Güt' und Wahrheit währet ewiglich. *(Kanon / Gotteslob 406)*

### 3. Abschluss mit dem Kreuzzeichen

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

## Quellen

- Erzbistum Köln: Aktionskarten für die Altenheimseelsorge.
- Josef Griesbeck, Das Brot ist uns geschenkt. Tischgebete, Würzburg 2006.
- Benediktionale. Studienausgabe für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebiets, hrsg. von den Liturgischen Instituten Salzburg/Trier/Zürich, Einsiedeln/Freiburg i. Br. 1979.